

## VI.

## Witterungs-Verhältnisse zu Salzburg im Jahre 1866.

Von Dr. Joh. Nep. Wolbrich, k. k. Professor.

(Mit einer lithographirten Tabelle.)

Die meteorologischen Beobachtungen des Jahres 1866 wurden von mir in diesem Jahre im neuen Beobachtungs-Local, Niedenburg Nr. 21, ebener Erde, geführt, worauf sich sämtliche Angaben der nachstehenden Jahres-Uebersicht beziehen.

Die Beobachtungsstunden waren wieder 19h, 2h, 9h; die Reduktionen geschahen wie in den vorangehenden Jahren.

## Temperatur.

In Graden nach Reaumur.

	3tünd.	wahres	Maximum		Minimum	
	Mittel	Mittel	Tag	Werth	Tag	Werth
	0	0		0		
Jänner	+ 2·62	+ 2·60	21.	+ 8·0	1.	— 7·3
Februar	3·92	3·79	8.	11·5	15.	— 3·0
März	4·07	3·96	2.	11·5	16.	— 5·5
April	8·87	8·55	28.	19·2	24.	+ 1·8
Mai	9·34	9·11	29.	18·5	23.	1·5
Juni	14·80	14·53	2.	22·0	18.	7·0
Juli	13·98	13·82	16.	22·2	3.	6·4
August	12·62	12·52	20.	20·9	19.	5·6
September	13·20	13·11	24.	23·0	19.	6·8
Oktober	6·57	6·46	1.	19·2	21.	— 3·0
November	3·97	3·79	13.	14·0	30.	— 8·5
Dezember	1·64	1·46	7.	8·5	1.	— 9·5
	0	0		0		
Jahr	7·96	7·81	24. Sept.	23·0	1. Dez.	— 9·5

## Luftdruck.

## In Pariser Linien

	3stünd. Mittel	wahres Mittel	Maximum		Minimum	
			Tag	Werth	Tag	Werth
	'''	'''		'''		'''
Jänner	321·92	321·96	25.	326·76	9.	313·47
Februar	19·81	19·83	22.	23·00	28.	13·08
März	17·89	17·89	27.	24·03	19.	11·39
April	20·59	20·57	16.	25·30	2.	14·58
Mai	20·20	20·18	21.	23·99	2.	11·79
Juni	21·18	21·17	7.	23·77	17.	17·52
Juli	20·76	20·75	11.	25·30	29.	17·31
August	20·18	20·07	26.	22·90	29.	17·45
September	20·76	20·76	19.	23·56	22.	18·82
Oktober	22·59	20·61	29.	26·07	26.	17·91
November	20·89	20·89	7.	24·59	17.	15·46
Dezember	21·86	21·89	9.	27·41	31.	15·41

Jahr	''' 320·71	''' 320·72	9. Dezbr.	''' 327·41	19. März	''' 311·39
------	---------------	---------------	-----------	---------------	----------	---------------

## Dunstdruck.

## In Pariser Linien

	3stünd. Mittel	wahres Mittel	Maximum		Minimum	
			Tag	Werth	Tag	Werth
	'''	'''		'''		'''
Jänner	2·10	2·43	26.	2·98	7.	0·86
Februar	2·21	2·21	7.	3·92	15.	1·34
März	2·42	2·43	2.	3·74	16.	1·00
April	3·43	3·44	29.	6·92	4.	1·74
Mai	3·48	3·48	31.	5·92	23.	1·99
Juni	5·58	3·59	13.	7·60	18.	2·81
Juli	5·28	5·28	16.	7·84	3.	2·93
August	4·98	4·98	28.	7·54	1.	3·30
September	4·68	4·68	8.	7·43	3.	3·07
Oktober	2·96	2·96	3.	6·22	21.	1·36
November	2·28	2·28	3.	4·01	30.	0·91
Dezember	1·86	1·86	13.	2·89	2.	0·84

Jahr	''' 3·51	''' 3·54	16. Juli	''' 7·84	2. Dezbr.	''' 0·84
------	-------------	-------------	----------	-------------	-----------	-------------

## Feuchtigkeit.

In Procenten

	3tünd.	wahres	Maximum		Minimum	
	Mittel	Mittel	Tag	Werth	Tag	Werth
	%	%		%		%
Jänner	80·40	81·10	5.	94	31.	44
Februar	77·53	78·13	14.	100	10.	47
März	83·21	83·81	9.	97	25.	42
April	76·73	76·93	1.	96	17.	38
Mai	75·70	75·50	30.	93	22.	47
Juni	79·50	80·50	20.	95	3.	50
Juli	80·50	81·50	1.	95	4.	60
August	83·60	84·20	14.	95	6.	56
September	75·20	75·30	4.	93	23.	36
Oktober	80·48	81·38	16.	94	2.	52
November	80·00	80·40	26.	93	8.	30
Dezember	80·10	80·70	23.	100	25.	37
	%	%		%		%
Jahr	79·42	80·07	23. Dezbr.	100	8. November	30

## Windrichtung.

Vertheilung nach Procenten

Windstärke

	N.	O.	S.	W.	(0—10 <sup>o</sup> )
	%	%	%	%	
Jänner	13·9	41·9	37·2	7·0	1·49
Februar	24·2	37·3	28·5	10·0	1·64
März	22·8	39·8	17·5	19·9	1·25
April	16·9	41·4	35·8	5·9	1·45
Mai	20·9	38·1	30·3	10·7	1·09
Juni	14·2	47·0	34·4	4·4	1·23
Juli	20·7	31·2	34·9	13·2	1·56
August	19·0	41·1	31·9	8·0	1·34
September	12·2	40·6	37·8	9·4	1·62
Oktober	27·6	31·1	25·1	11·2	0·97
November	15·3	30·3	36·1	18·3	1·50
Dezember	7·2	18·5	50·5	23·8	1·79
Jahr	18·0	36·9	33·3	11·8	1·41

## Bevölkerung.

	Mittel (0—10 <sup>0</sup> )	Anzahl der Tage:			
		ganz heiter	mehr heiter als trüb	ganz trüb	mehr trüb als heiter
Jänner	5·81	7	2	11	11
Februar	6·57	3	5	9	11
März	6·48	1	10	10	10
April	4·30	9	5	12	4
Mai	3·84	2	12	7	10
Juni	4·40	6	13	6	5
Juli	7·20	2	7	8	19
August	5·45	8	6	8	9
September	4·00	12	7	5	6
Oktober	3·70	11	9	7	4
November	6·80	2	6	11	11
Dezember	6·00	5	8	6	12
Jahr	5·46	68	90	100	107

## Niederschläge.

	Höhen- summe derselben	größte Menge binn. 24 St.	Regen	Anzahl der Tage mit:			
				Schnee	Nieder- schläge	Hagel	Nebel
Jänner	28·78	3·67	11	5	14	0	6
Februar	34·18	4·98	14	6	17	0	0
März	41·78	6·45	17	7	19	1	0
April	41·42	11·37	15	1	15	0	0
Mai	33·32	10·71	19	0	19	1	2
Juni	52·63	12·43	14	0	14	1	0
Juli	108·95	14·93	21	0	21	1	0
August	96·55	13·31	21	0	21	0	0
Septemb.	51·59	11·30	11	0	11	0	0
Oktober	1·90	1·00	3	0	3	0	14
November	58·31	8·60	13	10	20	0	3
Dezember	53·40	5·00	15	2	15	0	9
Jahr	48·15	14·93	174	31	189	4	34

\*) Pariser Linien.

	Dichtigkeit der Niederschläge :	Anzahl der Gewittertage :	Ozongehalt der Luft :
	'''		
Jänner	2·05	0	8·21
Februar	2·59	0	8·67
März	2·98	1	7·85
April	2·75	0	7·78
Mai	1·75	1	8·04
Juni	3·75	7	7·82
Juli	5·18	4	7·87
August	4·59	2	8·14
September	4·69	0	7·72
Oktober	0·63	0	5·55
November	5·83	0	7·87
Dezember	1·89	1	8·29
Jahr	3·16	16	7·82

	Vorherrschender Wind :	Anzahl der Stürme :	Richtung der Stürme :
Jänner	SO.	1	1 aus NW.
Februar	SO.	4	3 aus SO., 1 aus NW.
März	NO.	1	1 aus SO.
April	SO. u. NO.	2	2 aus SO.
Mai	SO.	0	0
Juni	SO.	4	2 aus SW., 1 aus NW.
Juli	SO.	0	0
August	NO.	1	1 aus W.
September	SO.	1	1 aus W.
Oktober	NO.	0	0
November	SO. u. SW.	3	1 aus SW., 2 aus W.
Dezember	SW.	4	2 aus S., 2 aus SW.
Jahr	SO., NO.	21	6 aus SO., 2 aus S., 5 aus SW., 4 aus W., 3 aus NW.

## Durchschnittliche und absolute Jahreswerthe.

	Jahresmittel :	Absolutes		Schwankung :
		Maximum :	Minimum :	
der Temperatur	+ 7°81	+ 23°0	— 9°5	32°5
des Luftdruckes	320''72	327''41	311''39	15''82
des Dampfdruckes	3''54	7''84	0''84	7''00
der Feuchtigkeit	79·42 %	100 %	30 %	70 %

Bewölkung: Jahresmittel = 5·46, größtes Monatsmittel = 7·20 (Juli), kleinstes = 3·70 (Oktober).

Windstärke: Jahresmittel = 1·41, größtes Monatsmittel = 1·74 (Dezember), kleinstes = 0·97 (Oktober).

Niederschläge: Jahressumme 48<sup>''</sup>·15, größte Monatssumme = 108<sup>''</sup>·95 (Juli), kleinste = 1<sup>''</sup>·90 (Oktober); die größte Menge binnen 24 Stunden ihrem höchsten Werthe nach = 14<sup>''</sup>·93 (Juli), ihrem tiefsten Werthe nach = 1<sup>''</sup>·00 (Oktober).

Jahresanzahl der Tage mit Regen = 174, größte Monatsanzahl = 21 (Juli, August), kleinste = 3 (Oktober).

Jahresanzahl der Tage mit Schnee = 31, größte Monatsanzahl = 10 (November).

Jahresanzahl der Tage mit meßbaren Niederschlägen überhaupt = 189, größte Monatsanzahl = 21 (Juli, August), kleinste = 3 (Oktober).

Mittlere Dichtigkeit der Niederschläge = 3·16, größte Dichtigkeit = 5·83 (November), kleinste = 0·63 (Oktober).

Jahresanzahl der Tage mit Nebel = 34, größte Monatsanzahl = 14 (Oktober).

Jahresanzahl der Tage mit Hagel = 4.

Jahresanzahl der Tage mit Gewittern = 16, größte Monatsanzahl 7 = (Juni).

Jahresanzahl der Tage mit Stürmen = 21, größte Monatsanzahl = 4 (Februar, Juni und Dezember); die vorherrschende Weltgegend derselben aus SO. und SW.

Jahresmittel des Drongehaltes der Luft = 7·82, größtes Monatsmittel = 8·67 (Februar), kleinstes = 5·55 (Oktober).

Grundwasser. Dasselbe ist am 31. Dezember nur 1 Fuß 4 Zoll höher gestanden als am 12. September, wo die Beobachtungen begonnen wurden.

Wenn man die vorstehenden Jahres-Übersichten mit den aus Beobachtungen früherer Jahre erhaltenen Normalwerthen vergleicht, so findet man theils Daten, die innerhalb der vierundzwanzigjährigen Beobachtungsperiode noch nie oder nur selten vorkamen, und welche zusammen die Witterung des Jahres charakterisiren, wie aus Nachstehendem ersichtlich ist.

### Witterungs-Charakter des Jahres.

Temperatur. Das Jahresmittel bedeutend höher als der Normalwerth, herbeigeführt dadurch, daß die Monatsmittel vom Jänner, Februar und Dezember nicht unter Null waren. Das Mittel der Temperatur ist im Jänner selten, im Februar noch nicht so hoch, im Mai selten so tief.

Das Maximum ist im September selten so hoch, sowie es noch nicht vorgekommen, daß erst am 24. September der wärmste Tag des Jahres war, trotzdem die Temperatur nur 23°0 hatte, im Jänner und Februar ist es selten so hoch; das Minimum der Temperatur ist im Jänner und Februar selten so hoch, und jenes vom Mai ist bis jetzt noch nicht in die zweite Hälfte des Monats gefallen (heuer am 23.), noch nie so tief war das Minimum im Oktober.

**Luftdruck.** Das Jahresmittel des Luftdruckes ist selten so tief. Das Monatsmittel ist im März selten, im August noch nicht so tief gewesen; das Maximum ist im Dezember selten so hoch, und das Minimum im Mai noch nicht so tief gewesen.

**Dunstdruck.** Das Jahresmittel des Dunstdruckes war mehr ein mittleres. Das Monatsmittel ist im Jänner und Juni selten, im April noch nicht so hoch gewesen; das Maximum ist im Jänner selten, im Februar, April und September noch nicht so hoch gewesen; das Minimum ist im Juli selten so tief.

**Feuchtigkeit.** Das Jahresmittel der Luftfeuchtigkeit ist selten so tief. Das Monatsmittel ist im Juli selten, im August noch nicht so hoch, im Februar und September noch nicht so tief gewesen; das Maximum war im Mai noch nicht so hoch; das Minimum im Juli und August noch nicht so hoch gewesen.

**Niederschläge.** Die Niederschlagsmenge des Jahres war nur im Jahre 1864 so groß. Die Monatsmenge ist im März, Juli, August und November selten so groß, im Oktober noch nicht so gering gewesen. Die Jahresanzahl der Tage mit Niederschlägen ist selten so groß; die Monatsanzahl ist im Juli und November selten, im August noch nicht so groß, im Oktober noch nicht so gering gewesen.

**Gewitter.** Die Jahresanzahl der Tage mit Gewittern ist selten so gering.

**Bewölkung.** Dieselbe war im April, Juni, September und namentlich im Oktober gering, im Juli dagegen sehr bedeutend.

Der Ozongehalt der Luft war in diesem Jahre sehr bedeutend.

Das ganze Jahr zeichnete sich somit aus durch eine hohe Temperatur im Jänner, Februar und Dezember, durch ein spät eingetretenes Minimum nahe Null, und ein geringeres, ebenfalls sehr spät eingetretenes Maximum (im Herbst), durch geringeren Luftdruck, durch geringere Luftfeuchtigkeit, durch selten so große Niederschlagsmenge und Häufigkeit der Niederschläge, durch wenige Gewitter (darunter eines erst im Dezember) und durch bedeutenden Ozongehalt der Luft. Auch in diesem Jahre war die Temperatur in den vier Jahreszeiten sehr ungleich vertheilt.

Aus den phänologischen Beobachtungen ergibt sich der Beginn der Blüthezeit nachstehender Pflanzen:

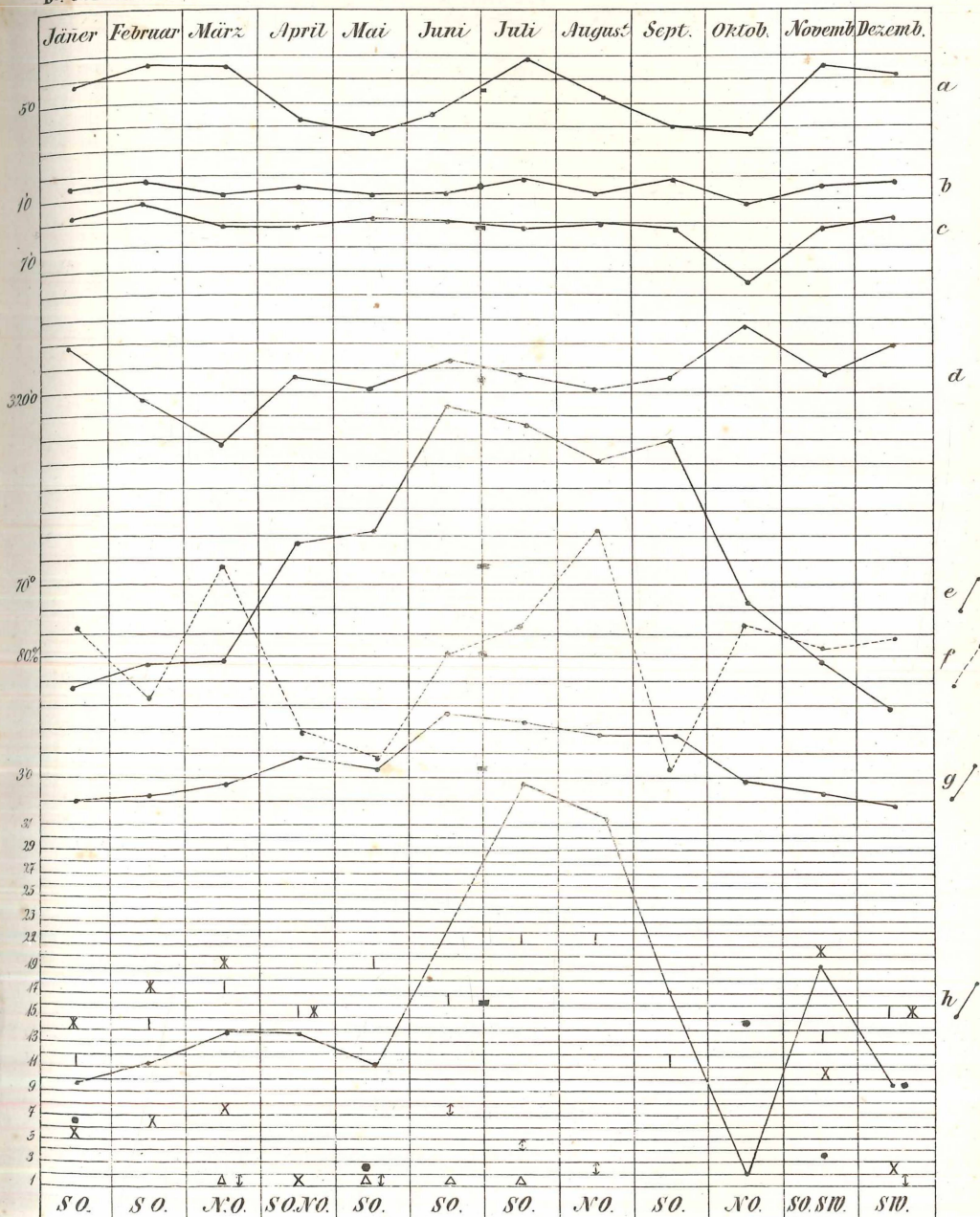
Hepatica triloba Dc.	}	in den letzten Tagen Jänners.
Helleborus niger L.		
Daphne Mezereum L.	}	in den ersten Tagen Februars.
Primula Auricula L.		
Tussilago Farfara L.		am 5. Februar.
Scilla bifolia L.		" 14. "
Primula elatior L.		" 16. "
Leucojum vernalis L.		" 16. "
Galanthus nivalis L.		" 27. "
Pulmonaria officinalis L.		" 1. März.
Chrysosplenium alternifolium L.		" 1. "
Corydalis bulbosa Pers.		" 4. "
Gagea lutea Schull.		" 13. "
Ranunculus Ficaria L.		" 13. "
Petasitis officinalis Moench.		" 22. "
Caltha palustris L.		" 22. "
Asarum europaeum L.		" 23. "
Taraxacum officinale Wigg.		" 8. April.
Orobus vernalis L.		" 7. "
Ribes Grossularia L.		" 8. "
Prunus spinosa L.		" 11. "
Ribes rubrum L.		" 13. "
Prunus avium L.		" 14. "
Ajuga reptans L.		" 14. "
Chelidonium majus L.		" 15. "
Prunus domestica L.		" 16. "
Pyrus communis L.		" 20. "
Prunus Padus L.		" 20. "
Convallaria majalis L.		" 24. "
Pyrus Malus L.		" 28. "
Salvia pratensis L.		" 28. "
Syringa vulgaris L.		" 1. Mai.
Paeonia officinalis L.		" 5. "
Lychnis diurna Sibth.		" 6. "
Aesculus Hippocastanum L.		" 6. "
Cytisus Laburnum L.		" 12. "
Crataegus Oxyacantha L.		" 11. "
Sorbus Aucuparia L.		" 21. "
Evonymus europaeus L.		" 22. "
Philadelphus coronarius L.		" 1. Juni.
Sambucus nigra L.		" 3. " (allgemein)
Tilia grandifolia L.		" 19. "
Tilia parvifolia L.		" 4. Juli.

Die Lerche erschien am 10. Februar, der Staar ließ sich am 25. Februar sehen; die Maikäfer erschienen am 26. April.



# Verlauf der Witterung im Jahre 1866 zu Salzburg.

Dr. Joh. N. Woldrich.



*Ab. Bei der Menge der Niederschläge gilt jedes Intervall 3 Linien/.*

- |                     |                       |                            |                  |
|---------------------|-----------------------|----------------------------|------------------|
| <i>a</i> Bemöthung  | <i>d</i> Luftdruck    | <i>g</i> Dunstdruck        | Anzahl der Tage: |
| - Jahresmittel      | • Jahresmittel        | - Jahresmittel             | mit   Regen      |
| <i>b</i> Windstärke | <i>e</i> Temperatur   | <i>h</i> Menge der Nieder- | „ X Schnee       |
| • Jahresmittel      | - Jahresmittel        | schläge in P. L.           | „ * beiden       |
| <i>c</i> Ozongehalt | <i>f</i> Feuchtigkeit | - Jahresmittel             | „ • Nebel        |
| - Jahresmittel      | • Jahresmittel        | in Par. Z.                 | „ Δ Hagel        |
|                     |                       |                            | „ ↓ Gewitter     |

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitt\(h\)eilungen der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde](#)

Jahr/Year: 1867

Band/Volume: [7](#)

Autor(en)/Author(s): Woldrich Johann Nepomuk

Artikel/Article: [Witterungs-Verhältnisse zu Salzburg im Jahre 1866. \(1 Tafel\) 279-286](#)